

Themenführungen

Curriculum der Stille



Fr, 24.05., 18:00 Uhr

2 h

Kosten: 15 €

Annett Börner

Weiterer Termin:

Fr, 26.07.

Pforte am Abend

Zum Ende des Tages wird es auf dem Schulgelände ruhiger. Das ist die beste Gelegenheit, das historische Bauensemble auf seine ursprüngliche Nutzung hin zu erkunden. Das geistliche Leben der Mönche folgte strengen Regeln und auch die Schüler lebten in der Vergangenheit in einem überaus engen und fordernden Curriculum. An den originalen Schauplätzen wird der gelebte Alltag in Pforte plastisch dargestellt. Das Schweigen und die Stille waren für die Mönche ein Gottesgebot. Notwendige Informationen tauschten sie über Handzeichen aus. Diese wurden in den so genannten Signa-Listen zusammengestellt. Um diese spannende Quelle zisterziensischen Lebens soll es in dieser Führung ebenfalls gehen.

Themenführung

Versteckte Details

So, 26.05., 10:30 Uhr

90 min

Kosten: 8 €

Malwine Maser

Tiersymbolik in Stein

Die prächtigen Handschriften, die Fassaden von Gebäuden oder deren Verglasung wurden im Mittelalter von allerhand Tieren und Fabelwesen bevölkert. Sie symbolisierten Tugenden oder Heilige, repräsentierten negative Eigenschaften oder hielten das Böse vom Haus und seinen Bewohnern ab. In der Klosterkirche sind Flora und Fauna filigran in Stein gearbeitet – Details, die oft ungesehen bleiben, stehen bei dieser Führung im Mittelpunkt!

Themenführung

Forscher, Fälscher und Fantasten

So, 07.07.,

10:30 Uhr u. 14:00 Uhr

2 h

Kosten: 15 €

Dr. Helge Jarecki

Archäologie in Schulpforte

Mit der Geschichte des Klosters und der Landesschule haben sich Lehrer und Historiker, Denkmalpfleger und Archäologen immer wieder befasst. Neben substantiellen Erkenntnissen wird auf dieser Führung auch von Fälschungen und fantastischen Interpretationen erzählt. Die handelnden Personen und deren Deutungen kommen im Rahmen des Spazierganges über das Klostergelände zu Wort. An der letzten Station, der Klosterkirche, besteht die seltene Gelegenheit, den Glockenstuhl zu besichtigen.

Themenführung

Mühlen und Technik in Pforte



So, 25.08., 10:30 Uhr

90 min

Kosten: 8 €

Monika Elstner,

Jürgen Tänzer

Weiterer Termin:

So, 08.09.

Pforte Historisch

Mit der Kleinen Saale, den klostereigenen Mühlen, Wehren und Deichen schufen die Zisterzienser-Mönche einzigartige technische Meisterwerke. Auf dieser Führung werden die erhaltenen technischen Bauwerke auf dem Klostergelände vorgestellt. Eine Besonderheit ist der Besuch des großen Mühlengebäudes mit der original erhaltenen Panster-Konstruktion aus dem 18. Jahrhundert.

Forschung

Klopstock in Pforte – Klopstock in der Welt

Biografisch-Literarischer Abend

Do, 29.08., 18:00 Uhr

kostenfrei

Referent:

Prof. Dr. Kai Kauffmann

Moderation:

Matthias Haase

Pforte im Gespräch

Friedrich Gottlieb Klopstock erarbeitete sich mit viel Selbstbewusstsein, Wissen und Talent den Ruf und Rang des berühmtesten deutschen Dichters seiner Zeit. Anlässlich seines 300. Geburtstages wagen wir einen Blick in die Biographie und das Werk des Pforteschülers – von den ersten Gesängen des „Messias“ bis hin zu den späten Oden. In Klopstocks Biografie spiegeln sich die Strömungen und Innovationen der Epoche der Aufklärung. Eine überaus interessante Persönlichkeit, die ihre Zeit prägte und im Schulpforte des 19. Jahrhunderts umfänglich gewürdigt wurde.

Themenführung

Verum Gaudium in Pforte

So, 08.09., 15:00 Uhr

Kosten: 18 €

Incl. Glas Wein

Musik: Verum Gaudium

Führung: Matthias Haase

Pforte Musikalisch

Nach ihrer Gründung im Jahr 1543 erlebte die Landesschule Pforta eine musikalische Blüte. Das Vokalensemble „Verum Gaudium“ aus Leipzig gibt im Zuge einer einzigartigen historischen Entdeckungsreise Beispiele des musikalischen Erbes von Schulpforte zu Gehör. Zu Musik und Texten wird ein Glas pfortenser Wein gereicht.

Event

Pfortenser Herbstmarkt

Sa, 14.09.,

11:00–18:00 Uhr

kostenfrei

Mit Wein und einer Vielfalt guter Speisen, mit Kunsthandwerk und Mitmachstationen lockt der Herbstmarkt traditionell viele Gäste nach Pforte. Die Direktvermarkter des Netzwerkes Saale-Unstrut-Handgemacht sind ein fester Bestandteil des beliebten Marktes im September.



Themenführung

Romanik und Gotik – das Bauen der Zisterzienser

So, 29.09., 10:30 Uhr

90 min

Kosten: 8 €

Annett Börner

Architektur in Pforte

Im ehemaligen Zisterzienserkloster St. Marien zur Pforte zeigt sich die Architektur des Mittelalters unverbaut und sehr gut erhalten. Die sakralen Gebäude, aber auch das Gotische Haus und die Mühle sind in ihren Anfängen in das Mittelalter zu datieren. Die Kirche mit der einmaligen Westfassade, mit der Fensterrose und dem prächtigen Chorraum ist gemeinsam mit dem Kreuzgang eine intensive Betrachtung durchaus wert. Und auch die Abtskapelle ist ein wahres „Schmuckstück“. Hier stehen das romanische und das gotische Bauen in einem Gebäude nebeneinander.

Event



Pfortenser Adventsmarkt

Sa, 14.12.

So, 15.12.

ab 13 Uhr

kostenfrei

Ein unbestritten einzigartiger Jahresausklang ist am dritten Advent in Schulpforte zu erleben. Der gemischte Chor und der Mädchenchor der Landesschule führen in der Klosterkirche stimmungsvolle Konzerte höchster Qualität auf. Rings um das Besucherzentrum und in den Gewölben laden regionale Spezialitäten und feines Kunsthandwerk zum Verweilen und Schauen ein. Hier findet sich das eine oder andere Präsent. Weihnachten kann kommen.

#liesKLOPSTOCK
in Schulpforte



Interaktive
Sonderausstellung
zum 300. Geburtstag
des Dichters

Friedrich Gottlieb Klopstock

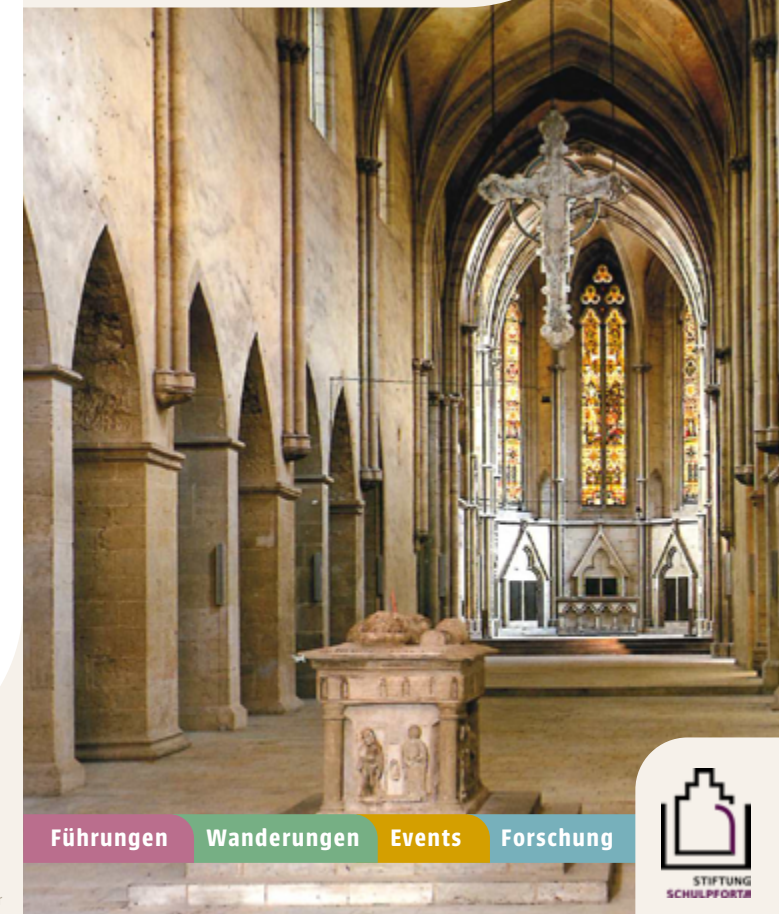
2023 – 2024
Besucherzentrum Schulpforte
und digital

www.liesklopstock.de

20
24

Veranstaltungen

Zisterzienserkloster
& St. Marien zur Pforte
& Landesschule Pforta



Führungen

Wanderungen

Events

Forschung





© uliasz / stock.adobe.com

Der Meistergarten von Pforte

In Schulpforte sind mittelalterliche Architektur und Gartenkunst zu erleben. Diese faszinierende Einheit repräsentiert unser Städtergarten bei der diesjährigen Landesgartenschau. Die Fensterrose aus Kalkstein steht für das gotische Bauen und die in einzigartiger Weise erhaltene zisterziensische Glaskunst. Das Maßwerk nimmt die Vielfalt der klösterlichen Pflanzenwelt auf und spiegelt so die Einheit von religiösem Leben und praktischem Tun.

Im Zentrum unseres Gartens steht der Borsdorfer Apfel. Das ist eine der ältesten Apfelsorten in Europa. Sie wurde in Pforte kultiviert und wahrscheinlich von hier aus über das enge Netz der Zisterzienserklöster europaweit verbreitet. In dieser Tradition wird in den kommenden Jahren innerhalb der Pfortenser Klostermauern ein Obstgarten entstehen – ein Ort der Erholung, der Ruhe und der Bildung.



An diesem Symbol erkennen Sie wiederkehrende Veranstaltungen. Für unsere Veranstaltungen bitten wir um Anmeldung.

Öffentliche Führung

900 Jahre Geschichte – Zisterzienserklöster und Landesschule Pforta



Sa, So + Feiertage
14:00 Uhr
90 min
Kosten: 7 €

Entlang einer Reihe einzigartig erhaltener Gebäude erkundet die Führung die Lebens- und Arbeitsbereiche der Mönche: die Klosterkirche St. Marien und die Abtskapelle, die Klostermühle und das Gotische Haus. Für die Schülerinnen und Schüler war und ist bis heute die Klausur das Zentrum ihres Lernens und Lebens in Pforte. Die Klausur wurde bald nach der Gründung der Landesschule für deren Belange erweitert – vor allem im 19. Jahrhundert kamen großzügige Gebäude hinzu. Die Führung gibt einen Überblick über die Geschichte und einen Einblick in die Gegenwart von Schulpforta. Der Kreuzgang ist nur im Rahmen einer Führung zu besichtigen.

Themenführung

Junger Wein in alten Mauern



Erster Samstag im Monat
14:00 Uhr
90 min
Kosten: 15 €

Alle Termine:

06.04.2024 • 04.05.2024 •
01.06.2024 • 06.07.2024 •
03.08.2024 • 07.09.2024 •
05.10.2024

Schon bald nach der Gründung des Klosters St. Marien zur Pforte im Jahr 1137 rebten die Mönche erste Weinberge im Saaletal auf. Mit dem Köppelberg begann bereits ab 1153 die intensive Bewirtschaftung der sonnenexponierten Hänge. Im 13. Jahrhundert entwickelten die Mönche den Wein zur Sonderkultur, die bis heute landschaftsprägend ist. Auf dem genussvollen Rundgang über das romantische Gelände werden die Kloster- und die Schulgeschichte vorgestellt – natürlich ergänzt mit drei jungen Weinen des Landesweingutes Kloster Pforta.

Berühmte Schüler der Landesschule Pforta



Letzter Samstag im Monat, 10:30 Uhr
90 min
Kosten: 8 €

Alle Termine:

30.03.2024 • 27.04.2024 •
25.05.2024 • 29.06.2024 •
27.07.2024 • 31.08.2024 •
28.09.2024 • 26.10.2024 •
30.11.2024

Die Landesschule Pforta wurde im Jahr 1543 durch Herzog Moritz von Sachsen gegründet. Sie erlangte im 19. Jahrhundert überregionales Ansehen und erhielt sich diese Ausstrahlung bis in die Gegenwart. Am besten lassen sich Geschichte und Wesen der Bildungseinrichtung auf einem Spaziergang durch das Gelände beschreiben – ergänzt durch Anekdoten und Wahrheiten über die ehemaligen pfortenser Schüler und Lehrer. Die gymnasiale Bildung war wegweisend für bedeutende Sprachwissenschaftler, Künstler und Philosophen. Johann Gottlieb Fichte, Friedrich Gottlieb Klopstock oder Friedrich Nietzsche bekamen hier die Grundlagen für ihr herausragendes Lebenswerk.

Themenführung

Ein Dichter aus Pforte – der Schüler Klopstock



So, 31.03., 10:30 Uhr
90 min
Kosten: 8 €
Malwine Maser und
Waltraud Raidt
Weiterer Termin:
So, 30.06.

Pforte literarisch

Diese Themenführung ist gefüllt mit Prosa und Lyrik, mit literarischen gefassten Erinnerungen. Die Texte stammen von ehemaligen Schülern von Beginn der Schulgeschichte bis in die Gegenwart. So war Erdmann Neumeister einer der bedeutenden Kantatendichter und Theologen im Barock. Auch namhafte Autoren der Aufklärung und des späten 19. Jahrhunderts – zum Beispiel Franz von Gaudy und Friedrich Nietzsche – waren pfortenser Schüler. Es werden auch Autoren vorgestellt, deren Namen heute nahezu vergessen sind. Zu ihnen zählt der deutsche Odendichter Friedrich Gottlieb Klopstock mit Sicherheit nicht! Von der Klopstockquelle bis zur modernen Klopstock-Ausstellung im Besucherzentrum dreht sich vor allem in diesem Jahr vieles um den Dichter-Star seiner Zeit. Aus Anlass seines 300. Geburtstages wird in dieser Führung seine Schulzeit, sein Werk sowie die spätere Würdigung in Pforte besondere Beachtung finden.

Event

Pfortenser Frühlingmarkt

Sa, 06.04.
11:00–18:00 Uhr
kostenfrei

Mit einer Vielfalt von Kunsthandwerk und Handgemachtem, von Speisen und Getränken beginnt die Saison mit dem Pfortenser Frühlingmarkt der Stiftung Schulpforta.

Forschung

Forschungen zum Borsdorfer Apfel

Sa, 20.04., 18:00 Uhr
kostenfrei

Referenten

Dr. Saskia Hellmund,
Hannes Neumann,
Konrad Rudolph,
Samuel Winkler

Moderation

Matthias Haase

Pforte im Gespräch

In den kommenden Jahren wird in Pforte ein großer Obstgarten entstehen. Die Idee dafür leitet sich aus dem Wissen ab, dass die Zisterzienser profunde Kenner des Obstbaues waren. Die alte Sorte Borsdorfer Apfel steht in historischen Darstellungen immer wieder in Verbindung mit dem Kloster St. Marien zur Pforte. Aus diesem Grund wird es der Borsdorfer sein, den wir in Varietäten kultivieren. Jedoch schaffen wir zunächst die Wissensbasis für den neuen Erlebnisraum den „Meistergarten von Pforte“. Im Rahmen des Förderprojektes zum Europäischen Kulturerbesiegel (EKS) ist es möglich, wissenschaftliche Recherche und Forschung zu betreiben. Bisher gültige Aussagen werden hinterfragt, die Primärquellen herangezogen und ausgewertet. Das ist der Beginn, das gesamte Projekt auf eine fachlich-fundierte Basis zu stellen.

Wanderung

Die Zisterzienser – Meister des Wasserbaus an der Saale



So, 28.04., 10:30 Uhr
3 h (incl. Pause)
Kosten: 15 €
Dr. Saskia Hellmund
Weitere Termine
Do, 09.05. (Himmelfahrt)
So, 28.07. • So, 27.10.

Auf den Spuren der großen Landschaftsgestalter des Mittelalters bewegt man sich auf dieser geführten Wanderung entlang der Saale und der künstlich angelegten Kleinen Saale. Das Romanische Haus in Bad Kösen, das Wehr, die Saalhäuser Weinberge, das Fischhaus und die Mühle bei Almrich werden einbezogen. Ein schöner, abwechslungsreicher Rundweg auf dem sich das Bild des weitgreifenden Schaffens der Mönche in beeindruckender Weise zusammensetzt. Durch die sich wandelnden Perspektiven und Sichten ergeben sich unterwegs immer neue Fragen. Die Wanderung ist für Familien sehr gut geeignet.

Themenführung

Schweineabt und Glockengießer

So, 05.05.,
10:30 Uhr u. 14:00 Uhr
2 h
Kosten: 15 €

Dr. Helge Jarecki

Archäologie in Schulpforte

Viele unbekannte Geschichten des Klosters Pforte liegen „unter dem Pflaster“. Licht in die vielfältige archäologische Vergangenheit des Monasteriums bringt die Sonderführung unter der Leitung des Archäologen Dr. Helge Jarecki. Die Wirtschaftsareale rund um das Gotische Haus, die Mühle sowie Kreuzgang und Kirche werden intensiver betrachtet. Nur im Rahmen dieser Führung besteht die Möglichkeit zum Aufstieg in den Glockenstuhl. Dort kann eine versteckte Kostbarkeit, das spätgotische Geläut von 1436 in Augenschein genommen werden.

Event

Historisch! Mühle und Technik in Pforte

Mo, 20.05.,
10.00–16.00 Uhr

Führungen stündlich
Um eine Spende wird
gebeten

Anmeldung erforderlich

Monika Elstner,
Jürgen Tänzler,
und weitere Gästeführer

Mühlentag

Das imposante Mühlengebäude ist eines der ältesten auf dem Gelände des ehemaligen Klosters. Es setzt sich aus zwei wirtschaftlich genutzten Teilen des 12. und 13. Jahrhunderts zusammen. Im Mühlenraum ist eine Panstertechnik erhalten, die bereits im Jahr 1708 erstmals erwähnt wurde.

STIFTUNG SCHULPFORTA Besucherzentrum

Öffnungszeiten

Montag – Sonntag: 10 – 18 Uhr

Winteröffnung 2024

ab 1.11.2024

Freitag – Sonntag: 10 – 16 Uhr

Schließung Jahreswechsel

16.12.2024 – 09.01.2025

Anschrift & Kontakt

Schulstraße 22
06628 Naumburg OT Schulpforte
Deutschland
Telefon: 034 463.489 930
info@stiftung-schulpforta.de
www.stiftung-schulpforta.de

